

HSH-Chefs müssen vor Gericht

München/Hamburg. Der frühere HSH-Nordbank-Chef Dirk Jens Nonnenmacher und fünf weitere Exvorstandsmitglieder müssen sich nach Informationen der Süddeutschen Zeitung wegen des Verdachts der Veruntreuung von Bankvermögen in einem besonders schweren Fall vor Gericht verantworten. Das Landgericht Hamburg habe die Anklage gegen die Manager zugelassen, schreibt das Blatt (Online-Ausgabe). Nonnenmachers Anwalt Heinz Wagner bestätigte der Nachrichtenagentur dpa die Informationen der Zeitung. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/200434.hsh-chefs-muessen-vor-gericht.html>